

RG – Ringer siegen nach furioser Aufholjagd noch 19:16 gegen den TSV Ehningen II

Am 01.10.22 empfing die Mannschaft von Cheftrainer Woldemar Wolf den TSV Ehningen II in der Turn – und Sporthalle in SHA – Bibersfeld.

Gegen die bis dahin noch sieglosen Gäste wollte das Team der RG unbedingt Wiedergutmachung betreiben für die unglückliche Niederlage in der Vorwoche gegen den AB Aichhalden II.

Nach einem spannenden Kampf konnte sich das Team der RG dank einer furiosen Aufholjagd knapp mit 19:16 durchsetzen.

Der Kampf begann für das Team der RG denkbar ungünstig. **Aleksandr Gireev** (75 kg/GR) wurde noch in der 1. Kampfminute auf die Schultern gezwungen. (0:4)

Valentin Weber (80 kg/Freistil) unterlag gegen Marc Zöphel nach einer starken kämpferischen Leistung knapp mit 6:9 Punkten. (0:6)

Die ersten Punkte für die RG holte **Andreas Schneider** (61 kg/GR), der sich gegen Nicholas Ellinger souverän mit 16:6 Punkten durchsetzen konnte. (3:6)

Einen spektakulären Kampf lieferte sich **Artur Hild** (86 kg/GR) mit Enes Saran. Beide Ringer kämpften mit offenem Visier und entfachten auf der Matte ein wahres Grifffeuerwerk. Mit 18:27 Punkten musste sich der junge Haller nach einem abwechslungsreichen Kampf geschlagen geben. (3:9)

Pech hatte **Arijan Gerold** (75 kg/Freistil), der von Marc Luithle nach einem ausgeglichenen Kampf in der vierten Kampfminute auf die Schultern gezwungen wurde. Damit gingen die RG – Ringer mit einem deutlichen 3:13 – Rückstand in die Pause.

Mit einem Schultersieg nach nur wenigen Sekunden läutete **Mirco Rodemich** (71 kg/GR) die Aufholjagd der RG – Ringer ein. Rodemich fackelte gegen Elvin Ersoy nicht lange und zwang ihn gleich mit der ersten Aktion auf die Schultern. (7:13)

Im Schwergewicht konnte sich **Dominik Waldner** dann allerdings gegen Fabian Bendl nicht entscheidend durchsetzen und kassierte am Ende nach 6 Kampfminuten eine klare 0:8 Punktniederlage. (7:16)

Da die Gäste die Klasse bis 57 kg nicht besetzt hatten, gingen vier Punkte kampflös an Routinier **Alpay Yalcin**. (11:16)

Dadurch hatten die RG – Ringer in den letzten beiden Kämpfen die Chance, das Ergebnis noch zu drehen.

Tim Schuhmacher (98 kg/Freistil) zeigte gegen Ali Ihsan Mansur Dilalan eine konzentrierte Leistung und erkämpfte nach knapp 5 Minuten Kampfzeit einen vorzeitigen 19:4 – Überlegenheitssieg. (15:16)

Im letzten und entscheidenden Kampf ließ **Arthur Beser** (66 kg/Freistil) seinem Gegner nicht den Hauch einer Chance und siegte noch vor der Pause nach drei Minuten Kampfzeit mit 16:0 – Punkten durch technische Überlegenheit und bescherte seinem Team damit den vielumjubelten Sieg. (19:16)